

Dipl.-Ing. Michael Zoglauer
Senior expert for Energy Economy

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
Abteilung Energiestrategie und Energieeffizienz

Eduard-Wallnöfer-Platz 2
A-6020 Innsbruck

T +43 (0) 50607 21503
F +43 (0) 50607 41503
michael.zoglauer@tiwag.at
www.tiroler-wasserkraft.at

12. Symposium Energieinnovation
Technische Universität Graz, 15.-17. Februar 2012

Haben wir haben auf den Leistungspreis vergessen?

Eine alternativer Blickwinkel zu aktuellen Diskussionen um Kapazitätsmärkte

Während der Umsetzung der Liberalisierungserfordernisse und gleichzeitigen Integration der Europäischen Energiemärkte bekamen die Preise auf den Großhandelsmärkten die Rolle, zur Orientierung und zum Maßstab vieler Bewertungen und Entscheidungen zu werden. Der Wert der physischen Verfügbarkeit von Leistung und dahinterstehender Energiemengen ist dabei aus verschiedenen Gründen aus dem Bewusstsein vieler Akteure verschwunden.

Erst verschiedene Effekte der Marktreaktion – insbesondere im Zusammenhang mit der forcierten Integration erneuerbarer Energien in die Elektrizitätsversorgungssysteme – führten in manchen Ländern zu neuen Erfordernissen: Sie mussten Maßnahmen ergreifen, um die Verfügbarkeit von Erzeugungskapazitäten zu gewährleisten. Zu diesem Zweck wurden verschiedene Kapazitätsvergütungen eingeführt und wir erlebten in den letzten Jahren den Start einer intensiven Diskussion zur europäischen Harmonisierung in diesem Themenbereich.

Der Beitrag zeigt die Historie dieser Entwicklung auf und postuliert, dass es langfristig nicht möglich ist, die strukturellen Zusammenhänge der Kostenstrukturen außer Acht zu lassen. Jede Berücksichtigung - sowohl im Bereich der Verantwortung der Marktakteure, als auch im Bereich der Regulierungsverantwortung – hat Rückwirkungen sowohl auf die Kostenstruktur als auch auf das Niveau der Versorgungssicherheit.

Da wir von hoher Versorgungssicherheit verwöhnt sind, wird die entscheidende Relevanz der Thematik oft nicht wahrgenommen. Dennoch sind die adressierten Zusammenhänge entscheidend für die Position der Marktteilnehmer. Beispielhaft wird Produkte und Vertragsstrukturen verwiesen, welche auch im freien Markt eine Abbildung von Kapazitätskosten vornehmen. Daraus abgeleitet wird auf entscheidende Kriterien verwiesen – entscheidend für die Entwicklung der Position der Marktteilnehmer angesichts der Diskussion um öffentliche Märkte oder Mechanismen für die Verfügbarkeit von Kapazität.